

Bezirksoberliga Herren Nord

SV Sandkamp : SV Jembke
Sonntag, 05.02.2023, 12:00 Uhr

Kreisch beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den SV Jembke hat der SV Sandkamp am Sonntag in weniger als 165 Minuten zwei Punkte in der Bezirksoberliga Herren Nord gesammelt. Beim SV Jembke lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 29:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV Jembke mit 2 eingesetzten antrat angereist war. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Kreisch / Burmester überzeugten im Doppel gegen Schieß / Rothen, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Graubaum / Liebert nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen Sieg fuhren dann Wolter / Wecke bei ihrem 3:1 gegen Fowler / Hesker ein. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwar brachte Noah Schieß Christian Graubaum phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Graubaum mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Bastian Kreisch wenig später gegen Benjamin Schroeder. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Steven Fowler zeigte Michel Wolter seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Sebastian Liebert gegen Hans-Jürgen Plinta, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Nach einem Erfolg für Tim Wecke sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Henrik Hesker letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Was war das für eine Aufholjagd! Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Steffen Burmester und Tobias Rothen, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Christian Graubaum kam mit der Spielweise von Benjamin Schroeder am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nur einen Satz verlor Bastian Kreisch bei seinem Sieg gegen Noah Schieß und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Sandkamp nun ein Punktekonto von 18:4 Punkten auf, während der SV Jembke vor dem nächsten Spiel, das am 26.02.2023 gegen den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) ansteht, 11:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Sandkamp bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG).

Statistik:
SV Sandkamp

Doppel: Kreisch / Burmester 1:0, Graubaum / Liebert 1:0, Wolter / Wecke 1:0

Einzel: C. Graubaum 2:0, B. Kreisch 2:0, M. Wolter 1:0, S. Liebert 0:1, T. Wecke 0:1, S. Burmester 1:0

SV Jembke

Doppel: Schroeder / Plinta 0:1, Schieß / Rothen 0:1, Fowler / Hesker 0:1

Einzel: B. Schroeder 0:2, N. Schieß 0:2, H. Plinta 1:0, S. Fowler 0:1, T. Rothen 0:1, H. Hesker 1:0